

# Junioren/Juniorinnen F „play more football“:

## Weisungen für die Saison 2023/24 (Stand: Juni 2023)

---

<b>Anzahl Spieler</b>	Gespielt wird <b>3:3</b> und <b>4:4</b> in Turnierform.
<b>Jahrgänge</b>	<b>Spieler/Spielerinnen mit Jahrgängen 2015 – 2016, Mädchen, die in Juniorenteams spielen, dürfen ein Jahr älter sein, also mit den Jahrgängen 2014 – 2016.</b> <b>Bei den Mädchen ist die Kategorie F und G zusammen in eine Kategorie gefasst, darum sind bei den Juniorinnen F zusätzlich die Jahrgänge 2017 und 2018 auch spielberechtigt.</b>
<b>Spielberechtigung</b>	Spieler/Spielerinnen müssen die SFV-Lizenz besitzen, es ist keine Spielberechtigungskontrolle vorgesehen.
<b>Auswechslungen</b>	Grundsatz: Alle Kinder haben das Recht zu spielen und erhalten gleich viel Spielzeit! <b>⇒ Motto: „Erlebnis statt Ergebnis“!</b> Alle Kinder (Spieler/Spielerinnen) sollen auf verschiedenen Positionen (auch Torspieler) eingesetzt werden und können beliebig ein- sowie ausgewechselt werden.
<b>Ausrüstung</b>	Schienenbeschoner obligatorisch; Stollenschuhe und Schmuck verboten.
<b>Spielfeld</b>	<b>Kleinfeld (3:3):</b> Länge 25m / Breite 20m; auf 4 Minitore (1.2m x 0.8m) <b>Grossfeld (4:4):</b> Länge 30m / Breite 25m; auf zwei verankerte Tore (5 x 2 m). Spielfelder können auch mit einer Fremdfarbe (z.B. rot) gezeichnet oder mit Hütchen, Kegel, Bänder oder Stangen markiert werden. Sicherheitsabstände (3 m) beachten! Zur besseren Orientierung der Kinder sollen die Spielfelder in den vier Ecken eines normalen Fussballfeldes eingerichtet werden. Markierungen mit Bändern, Hütchen, Kegel, Stangen möglich - Sicherheitsabstände (3 m) beachten!
<b>Ball</b>	Grösse: <b>4 Light (290g)</b>
<b>Turnierdauer</b>	<b>5–7 Spielrunden à 12 Minuten</b>
<b>Spielleitung</b>	<b>Ohne Spielleiterin/Spielleiter!</b> Die Kinder regeln das Spiel selbstständig, die Ausbilder (Trainer) helfen in „strittigen“ Situationen.
<b>Fairplay/Shakehands</b>	In allen Ligen/Kategorien des FVRZ ist das <b>Shakehands vor und nach dem Spiel obligatorisch.</b>
<b>Coachingzone</b>	Trainer und Ersatzspieler beider Teams halten sich in der gemeinsamen Coaching-Zone auf.
<b>Zuschauerzone</b>	Kinder sollen in Ruhe und selbständig spielen können. Daher halten sich die Zuschauer ausserhalb des Spielfeldes bzw. ausserhalb des Rasens auf (evtl. in einem vom Heimklub definierten Bereich); Mindestabstand zum Spielfeld: 5 Meter. Die Ausbilderinnen/Ausbilder tragen die Verantwortung für das respektvolle Verhalten der Zuschauer und weisen „ihre“ Zuschauer bei Fehlverhalten zurecht: <b>„ERLEBNIS statt ERGEBNIS“!</b>
<b>Turnierverschiebung/ Turnierabsage</b>	<b>Muss</b> vom Heimklub den Gastklubs <b>rechtzeitig</b> telefonisch gemeldet werden. (4 h vor Turnierbeginn)
<b>„play more football“</b>	<b>Ausführungsbestimmungen:</b> <a href="#">layout_16-9_screen_KatF.indd (football.ch)</a>

<b>Grundsatz</b>	<p>Grundlagen Kinderfussball-Konzept SFV (siehe <a href="http://www.fvrz.ch">www.fvrz.ch</a>, Rubrik „Junioren/Juniorinnen – Kinderfussball“)!</p> <p>Das Kind steht im Mittelpunkt; es soll möglichst viel spielen, darum wird im Kinderfussball auf die komplizierten Regeln wie Abseits, Rückpassregel etc. verzichtet. Ebenfalls ist es nicht nötig, eine Mittellinie oder einen Strafraum einzuzichnen.</p> <p>Sollte es mal zu einem Foulspiel kommen, können die Ausbilder/Ausbilderinnen notfalls eingreifen. Freistösse sind dabei alle indirekt auszuführen; falls ein Foul mal in der Nähe des Tores passiert, kann auch ein Penalty (6 m) ausgeführt werden.</p> <p>Es gibt keinen Abstoss/Auskick des Torhüters; der Ball wird entweder mit den Händen ins Spiel gebracht oder der Torhüter legt den Ball auf den Boden und spielt ihn mit den Füssen.</p>
------------------	---